

Fünf Bläser, vier Streicher, vier Hände

63. Sommerkonzerte locken im August in die Klosterkirche Preetz

VON CHRISTIAN STREHK

PREETZ. Eine kulturelle Auszeit im gefühlt magisch entrückten Rahmen des Preetzer Klosters versprechen die hochwertig besetzten Sommerkonzerte in der Klosterkirche.

Die 63. Serie an den vier Montag-Abenden des August 2025 startet mit festlichen und fetzigen Blechbläser-Fanfaren. Das Quintett Embrassment wurde im Jahr 2000 von fünf Leipziger Musikstudenten gegründet. Die zwei Trompeten, Horn, Posaune und Tuba spielen am 4. August um 19.30 Uhr Werke von Händel, Haydn und Lortzing bis Abba.

Das Ruysdael Quartet, seit

Jahren eines der erfolgreichsten Quartette der Niederlande, wurde 1996 gegründet und hat mit dem Zoom Chamber Music Festival in der Nähe von Arnheim sein eigenes Festival. Am 11. August erklingen mit ihm Streichquartette von Mozart, Schubert und dem Wiener Jugendstil-Komponisten Alexander von Zemlinsky.

Blechbläser, Streichquartett, Klavierduo und Chor

Besondere Aufmerksamkeit verdient das Klavierduo, das am 18. August ebenfalls um 19.30 Uhr in der Klosterkirche Preetz gastiert. Das Duo Ensari & Schuch lebt seit mehr als

zehn Jahren in Köln. Gülrü Ensari hat ihre Kindheit in der Türkei verbracht, Herbert Schuch in Rumänien; beide stammen aus Musikerfamilien. Parallel zu ihrer individuellen Solo-Karriere entdeckten die beiden das große vierhändige Piano-Repertoire. 2014 hatten sie ihr Debüt als Duo beim Antalya-Festival. Es folgten Auftritte beim Klavierfestival Ruhr oder in der Elbphilharmonie. Von dem deutsch-türkischen Duo gibt es CD-Aufnahmen beim französischen Label „Naïve“. In Preetz gastieren sie mit vierhändigem Repertoire von Bach, Mozart, Schubert und Brahms. Den Flügel stellt das



Gülrü Ensari und Herbert Schuch (Handoutfoto).

FOTO: NIKOLA LUND

Kieler Pianozentrum Hoppe.

Bereits ausverkauft, teilt der Kreis der Musikfreunde als Veranstalter mit, ist der Abschluss mit dem Gewandhauschor Leipzig unter Gregor Meyer und Motetten von Brahms, Mendelssohn und Bruckner am 25. August.

• **Tickets** von 25 bis 30 Euro über die Buchhandlung am Markt in Preetz (Tel. 04342 / 788 50 54) und die Preetzer Bücherstube (Tel. 04342 / 88 90 90) sowie an der Abendkasse. In der akustisch erstaunlichen Laienkirche sind reine Hörplätze für 15 Euro erhältlich und sollen erstmals durch eine Video-Leinwand aufgewertet werden.